

Protokoll BNE-Schulnetzwerk am 24.03.25 an der Gesamtschule Mont-Cenis

Thema "Gesunde und faire Ernährung an Herner Schulen, Schwerpunkt: Trinkwasserspender und Schulkiosk"

Teilnehmer*innen:

Grundschulen: Florian Grittner (Michaelschule), Johanna Kriener (Horstschule), Barbara Matzat (Europaschule), Lena Scheimann, Elif Ercan (GS Freiherr-vom-Stein), Philipp Spitta (Kunterbunt), Laura Wilms (Claudiussschule)

Hauptschule Hans-Tilkowski: Doris Hüsing-Menze, Cornelia Baumgart

Realschulen: Marion Matusik (RS Strünkede)

Gesamtschulen: Janina Reimann do Prado mit SuS der Klassen 7 (GS Mont-Cenis), Oliver Dombrowski, Germaine Benimana (Erich-Fried-GS), Jasmin Bunse, Dilara Odabasi (GS Wanne-Eickel)

Gymnasien: Nicole Nowak, Tabita Stahl (Haranni), Katharina Stratmann (OHG), Katharina Jüttner, Frauke Heilinger (Gymn. Wanne)

Quinoa Schule: Sabrina Flake

Hiberniaschule: Terje Schneider

Gäste: Rasmus Nell, Annika Vahrson (FB Gesundheit), Markus Heißler (Fachstelle Eine-Welt), Christa Winger (Weltladen Esperanza), Veronika Hensing (Verbraucherzentrale Herne), Alexandra Dettmer (Schulberatungsstelle: Systemberatung Extremismusprävention/ Gemeinsam für Demokratiekompetenz / Koordination Kinderrechtenetzwerk Herne), Anna Zeidler (MINT-Netzwerk Herne)

Bildungsbüro der Stadt Herne: Barbara Kruse

TOP 1: Begrüßung und Einführung in das Schwerpunktthema

Barbara Kruse dankt Frau Reimann do Prado und ihren Schülerinnen und Schülern für den Empfang und die Gastfreundschaft und begrüßt die teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrer sowie BNE-Netzwerkpartner*innen.

TOP 2: BNE an der Gesamtschule Mont-Cenis

- a) „Schule im Aufbruch“ - Das neue Lernformat FREI DAY (J. Reimann do Prado)

Klassenlehrerin Janina Reimann do Prado berichtete von der Beteiligung am Programm „Schule im Aufbruch“. So habe sie das neue Lernformat „FREI DAY“ eingeführt. Schülerinnen werden hierbei stärker an der Gestaltung des Unterrichts und des Schullebens beteiligt. Konkret arbeiten zwei Klassen der 7. Jahrgangsstufe vier Stunden wöchentlich an einem selbstgewählten Thema der Nachhaltigkeit /zu Nachhaltigkeitszielen. So stellten einige Kinder dieser Klassen ihr Spendenprojekt für den Gastaufstreifen und ein Projekt zum Artenschutz vor. Nach Aussagen der Kinder mache dieses freie Arbeiten viel mehr Spaß und fördere ihre Motivation zum Lernen.

- b) Organisation Trinkwasserspender an der Gesamtschule (Peter Overbeck)

Lehrer und Fördervereinsvorsitzender Peter Overbeck erläuterte, wie mithilfe des Fördervereins ein Trinkwasserspender für die Schule angeschafft werden konnte und wie die Finanzierung laufender Kosten durch Elternbeiträge funktioniert.

TOP 3: Schwerpunktthema „Gesunde und faire Ernährung an Herner Schulen“

- viele Hinweise und Materialien zu den Themen Trinkwasserspender und Schulkiosk von Rasmus Nell und Annika Vahrson (FB Gesundheit) sowie Barbara Kruse
- Erläuterung der Ergebnisse der vorangegangenen Abfrage durch Oliver Dombrowski (siehe Protokollanhang Präsentation)
- Herausragend: Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung NRW der Verbraucherzentrale (Kita- und Schulverpflegung | Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung NRW) stellt über ihre Homepage umfangreiche Arbeitshilfen zur Verfügung (einen Teil davon haben wir als Anhänge zum Protokoll abgelegt).
- Leiterin der Herner Verbraucherzentrale, Veronika Hensing, stellt sich als Schnittstelle und Ansprechpartnerin zur Verfügung (veronika.hensing@verbraucherzentrale.nrw)
- Weitere Netzwerkpartner*innen zum Thema gesunde und faire Ernährung mit Materialien: Markus Heißler von der Fachstelle Eine Welt sowie Christa Winger vom Weltladen Esperenza (s. auch Beiträge zu „Globales Lernen“ auf Homepage www.bne-netzwerk-herne.de)

Vereinbarung:

- Verwaltung bemüht sich um sich um Ansprechpartner sowie Klärung offen gebliebener Fragestellungen zum Thema Trinkwasserspender innerhalb der Verwaltung bis zum nächsten Treffen im Herbst (insbes. Fragen der Haftung, des Verfahrens)

TOP 4: Sonstiges

Sachstand /Workshop-Gestaltung BNE-Bildungskonferenz 11.09.25

- Barbara Kruse erläutert den aktualisierten Ablauf der BNE-Bildungskonferenz
- Es gab kein Feedback zu der offenen Frage, welcher der beiden grundsätzlich möglichen Workshops von Herrn Kretzschmar, Qualis bevorzugt wird. Ein Wunschthema für einen generell noch zusätzlich möglichen Workshop wurde nicht genannt.

Angebot Dr. Büscher, Uni Duisburg-Essen

- Dr. Christian Büscher, Studienrat im Hochschuldienst an der Universität Duisburg-Essen mit dem Forschungsschwerpunkt BNE und Leiter des Projekts "Kli.math - Argumente zum Klimawandel mathematisch reflektieren lernen" hat neue Lerneinheiten zum Thema BNE und Mathematik für die Jahrgangsstufen 5 -7 entwickelt. Herr Bücher würde sich über offene Lehrer*innen "aus unseren Reihen" freuen, die sich generell vorstellen könnten, diese zu erproben.
- Link: [Hitze in Deutschland – Stochastik+](#)
- Kontakt und weitere Information:

Dr. Christian Büscher
Universität Duisburg-Essen
WSC-N-2.30
Thea-Leymann-Str.9

D-45127 Essen
Tel.: 0201-183-3927
christian.buescher@uni-due.de

- Im Fall der Erprobung: Bitte ein Feedback an ihn senden!

TOP 5 Absprachen zu nächsten Sitzungen: Termin, Inhalt/Form

Vereinbarungen:

- Ganztägige BNE-Bildungskonferenz am 11.09. (= nächstes Netzwerktreffen mit Austauschmöglichkeit auch mit den BNE-Partnern beim Markt der Möglichkeiten)
- weiteres Treffen im Spätherbst zu Schwerpunktthema: „Mobilitätsbildung“
- Terminvorschlag: Montag, 10.11.

Alle Anhänge sind auch zu finden unter folgender Adresse: [10. BNE-Schulnetzwerktreffen](#)

Rasmus Nell, Barbara Kruse, März 2025